



Offene Geodaten Thüringen

Landesprogramm „Offene Geodaten“

10. Thüringer GIS-Forum



10. Thüringer GIS-Forum

1. Begriffsbestimmungen
2. Open Data in der Politik
3. Geodatenmanagement heute und morgen
4. Landesprogramm „Offene Geodaten“

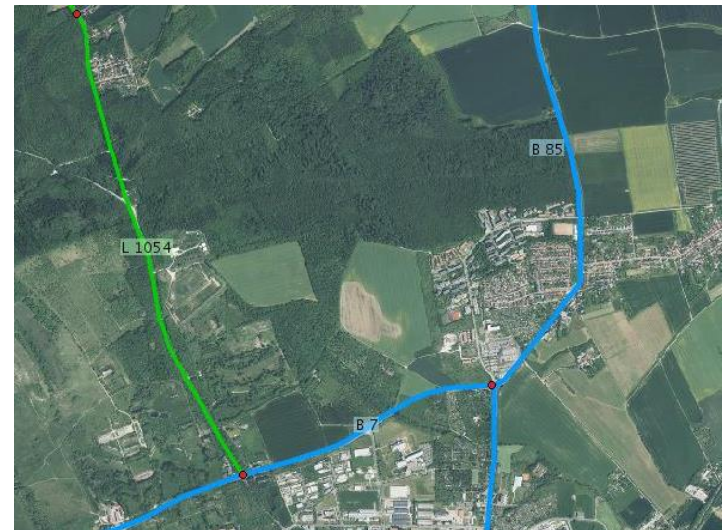
Was sind Geodaten?

= digitale Daten mit einem Raumbezug

Beispiele:



ein Luftbild



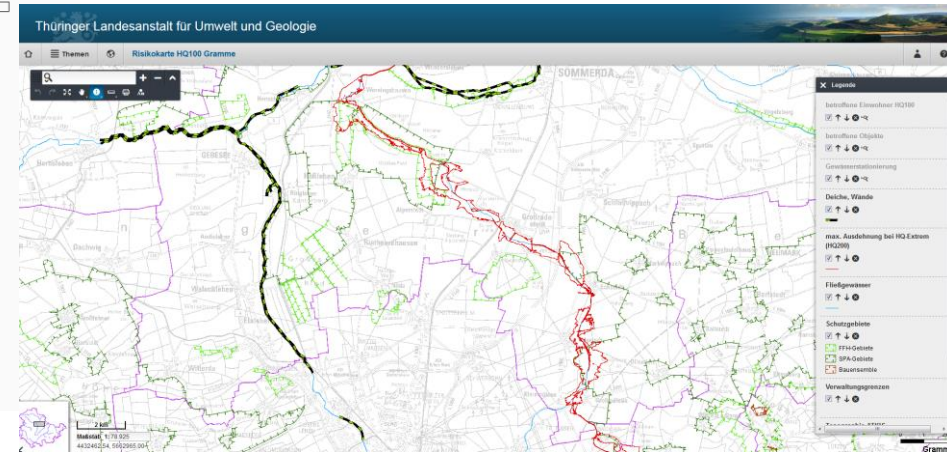
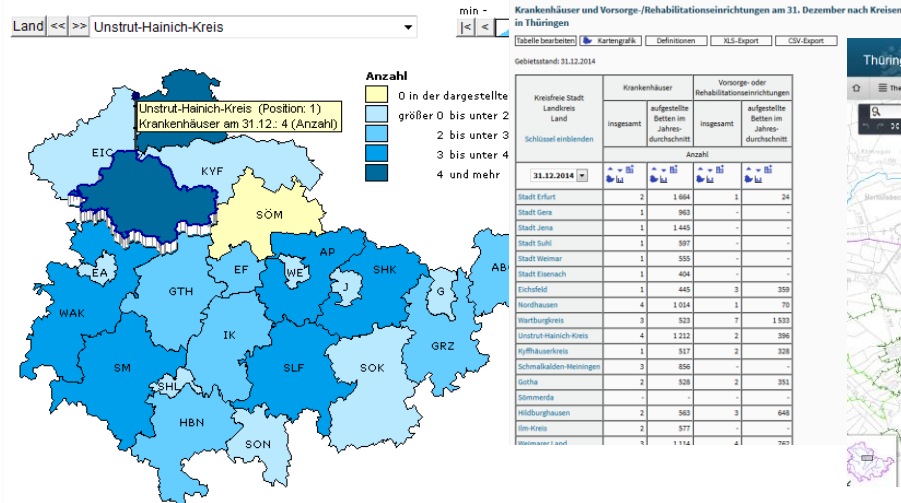
der Verlauf einer Straße

Was sind Geodaten?

= digitale Daten mit einem Raumbezug

Beispiele:

31.12.2014: Krankenhäuser am 31.12.



statistische Angaben

Hochwasserrisikokarten

Definition „Offene Daten (Open Data)“

Open Knowledge Foundation Deutschland

Offene Daten

“Offene Daten sind Daten, die von jedermann frei verwendet, nachgenutzt und verbreitet werden können – maximal eingeschränkt durch Pflichten zur Quellennennung und ‘sharealike’.”

- OpenDefinition.org

- **Verfügbarkeit und Zugang:** Vollständigkeit, vorzugsweise gebührenfreier Download im Internet
- **Wiederverwendung und Nachnutzung:** Erlaubnis der Wiederverwendung, Verwertung und Verbindung mit anderen Datensätzen, maschinenlesbare Formate
- **Universelle Beteiligung:** diskriminierungsfreie Nutzung ermöglichen

Quelle: <http://okfn.de/opendata/>; 31.03.2015



„Open Data“ und „Open Government“

Offene Daten sind eine Voraussetzung für **Open Government**, das die Öffnung von Regierung und Verwaltung gegenüber der Bevölkerung und der Wirtschaft beschreibt.

Dies kann zu mehr Transparenz, zu mehr Teilhabe, zu einer intensiveren Zusammenarbeit, zu mehr Innovation und zu einer Stärkung gemeinschaftlicher Belange beitragen.

- **Transparenz:** Offenlegung von Meinungsbildungs-, Abwägungs- und Entscheidungsprozessen, Zugang zu Daten und Informationen der öffentlichen Hand
- **Teilhabe:** Mitwirkung an staatlichen Entscheidungsprozessen
- **Zusammenarbeit:** vertieftes Zusammenwirken von staatlichen Stellen untereinander sowie des Staates mit gesellschaftlichen Gruppen bei der Erledigung von Aufgaben

Definition „Offene Verwaltungsdaten“

Offene Verwaltungsdaten

»Offene Verwaltungsdaten sind jene Datenbestände des öffentlichen Sektors, die von Staat und Verwaltung im Interesse der Allgemeinheit ohne jedwede Einschränkung zur freien Nutzung, zur Weiterverbreitung und zur freien Weiterverwendung frei zugänglich gemacht werden.«

Quelle: Studie Open Government Data Deutschland; Juli 2012;

http://www.bmi.bund.de/SharedDocs/Downloads/DE/Themen/OED_Verwaltung/ModerneVerwaltung/opengovernment.pdf?__blob=publicationFile;
01.04.2015

G8 und „Offene Daten“

Charta der G8 vom Juni 2013

Verwaltungsdaten sollen möglichst umfassend **offen** zur Verfügung gestellt werden, sofern keine rechtlichen oder andere Gründe explizit dagegen sprechen. Diese Daten sollen **qualitativ hochwertig**, **aktuell** und **gut beschrieben** sein sowie als **Rohdaten** vorliegen. Dabei soll **offenen Datenformaten** der Vorzug gegeben werden. Auf diese Weise sollen die Daten der Verwaltung innovativ weiterverwendet werden können. Darüber hinaus wollen die G8 auch künftig ihre Erfahrungen und ihre Expertise teilen und Prozesse, Standards etc. offen kommunizieren.

Policy paper

G8 Open Data Charter and Technical Annex

Published 18 June 2013

Contents

1. Principle 1: Open Data by Default
2. Principle 2: Quality and Quantity
3. Principle 3: Usable by All
4. Principle 4: Releasing Data for Improved Governance
5. Principle 5: Releasing Data for Innovation
6. Technical annex

Nationaler Aktionsplan der Bundesregierung zur Umsetzung der Open-Data-Charta der G8



Quelle:
<http://www.bmi.bund.de/SharedDocs/Downloads/DE/Broschueren/2014/aktionsplan-open-data.html>; 27.05.2016

Veröffentlichung des Nationalen Aktionsplans mit Einzelmaßnahmen und Selbstverpflichtungen der Bundesverwaltung im September 2014

- alle Teile der Bundesverwaltung stellen im Bund-Länder-übergreifenden **Portal „GovData“** Offene Daten bereit
- Ressortkoordinatoren werden benannt
- Veröffentlichung der Kerndatensätze nach G8-Charta und weiterer Datensätze bis Ende 2015
- die Länder und Kommunen sind aufgerufen, ebenfalls Daten für eine offene Bereitstellung auszuwählen

Nationale Geoinformations-Strategie (NGIS)

Die Welt mit Geoinformationen im Jahr 2025



Nationale Geoinformations-Strategie

Die Welt mit Geoinformationen im Jahr 2025



Ziel 4: Anwendungsfreundliche Regelungen und Mechanismen fördern die Weiterverwendung von Geoinformationen

4.2 Geoinformationen der öffentlichen Verwaltung und der Wissenschaft werden unter Berücksichtigung bestehender rechtlicher Regelungen vorrangig nach den Open-Data-Prinzipien über Lizenzen oder per öffentlich-rechtlicher Widmung bereitgestellt.

Quelle:

http://www.geoportal.de/SharedDocs/Downloads/DE/GDI-DE/Dokumente/NGIS_V1.pdf?__blob=publicationFile;

27.05.2016

Entwicklung in Thüringen

Koalitionsvertrag



Koalitionsvertrag zwischen den Parteien

DIE LINKE

SPD

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

für die 6. Wahlperiode des Thüringer Landtags

Thüringen gemeinsam voranbringen –
demokratisch, sozial, ökologisch

Inhaltliche Endfassung – Stand: 20. November 2014
(Korrekturen können für die Druckfassung noch erfolgen)

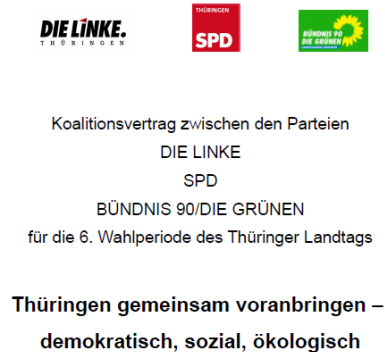
Quelle: Koalitionsvertrag zwischen den Parteien DIE LINKE
SPD BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN für die 6. Wahlperiode des
Thüringer Landtags; S. 64; 01.04.2015

Bereitstellung eines möglichst freien Zugangs zu Verwaltungsdaten

E-Government :

Thüringen wird sich **umfangreich** an der bundesweiten Datenplattform „GovData“ beteiligen und die dort eingespeisten Daten mit offener Lizenz zur Verfügung stellen, sodass den Bürgerinnen und Bürgern ein zentrales Informationsregister zur Verfügung gestellt wird, das den Open-Data-Prinzipien völlig entspricht.

Koalitionsvertrag



Inhaltliche Endfassung – Stand: 20. November 2014
(Korrekturen können für die Druckfassung noch erfolgen)

Quelle:
Koalitionsvertrag zwischen den Parteien DIE LINKE
SPD BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN für die 6. Wahlperiode des
Thüringer Landtags; S. 86; 01.04.2015

Bereitstellung eines möglichst freien Zugangs zu Verwaltungsdaten

Transparenz und Informationsfreiheit sichern:

Der freie Zugang zu Informationen ist eine wesentliche Voraussetzung dafür, dass Einwohner mitentscheiden und Gesellschaft mitentwickeln können. Wir werden das Informationsfreiheitsgesetz zu einem echten **Transparenzgesetz** nach dem Vorbild Hamburgs unter Einbeziehung der Erfahrungen auch anderer Bundesländer fortentwickeln, die **proaktive Veröffentlichung von Informationen** durch die staatliche Verwaltung ausbauen, die Bereichsausnahmen sowie die Versagensgründe auf das verfassungsrechtlich zwingend gebotene Maß reduzieren und OpenData-Prinzipien in vollem Umfang berücksichtigen. Die Kontrollrechte des Informationsfreiheitsbeauftragten werden wir erweitern.

Entwurf eines Transparenzgesetzes

19.02.2016 | Thüringer Allgemeine Erfurter Allgemeine | TCTH1 | Print

Zuspruch für Hasse-Entwurf

Erfurt. Der vom Landesdatenschutzbeauftragten Lutz Hasse vorlegte Entwurf für ein Thüringer Transparenzgesetz findet bei den Abgeordneten von Rot-Rot Grün Zuspruch. „Mit seinem eigenen Entwurf hat er die Debatte befördert“, sagte der innenpolitische Sprecher der Linke Fraktion im Landtag, Steffen Dittes, am Donnerstag. Nicht nur mit der Grundausrichtung sei die Koalition sehr einverstanden, sondern auch mit vielen Details. [Grundidee eines Transparenzgesetzes ist es, dass Bürger einen besseren Einblick in staatliches Handeln bekommen sollen.](#)

Auch erschienen in:

Ostthüringer Zeitung, Seite OCTH1

Warum offene GEODATEN?

Tabelle IV-1: Liste priorisierter Datensektoren⁸⁶³

Datensektor	Beispiele
Umweltdaten	Umweltgütedaten, meteorologische Daten
geographische Daten	kartographische Daten, Landnutzungsinformationen, Höhenangaben, Bauflächenkataster, Bebauungspläne
Verkehrsdaten	Netzpläne, Verkehrslagedaten, Fahrplandaten, Infrastrukturdaten
Daten aus Verwaltung und Politik	Öffnungszeiten, Leistungsbeschreibungen, Wirtschaftsförderungsstrategien, Haushaltsdaten, Parlamentsvorlagen, Pressemitteilungen, Normen, Verträge
statistische Daten	Arbeitsmarktstatistiken, Benchmarks, Webportalstatistiken, Bevölkerung

Quelle: Studie Open Government Data Deutschland; Juli 2012;

http://www.bmi.bund.de/SharedDocs/Downloads/DE/Themen/OED_Verwaltung/ModerneVerwaltung/opengovernment.pdf?__blob=publicationFile;
27.05.2016

Warum offene GEODATEN?

Stöbern Sie in diesen Kategorien



Bevölkerung
(1621)



Bildung und
Wissenschaft
(3279)



Geographie, Geologie
und Geobasisdaten
(4291)



Gesetze und Justiz
(351)



Gesundheit
(795)



Infrastruktur, Bauen
und Wohnen
(2748)



Kultur, Freizeit, Sport
und Tourismus
(177)



Öffentliche Verwaltung,
Haushalt und Steuern
(1111)



Politik und Wahlen
(1115)



Soziales
(1657)



Transport und Verkehr
(845)



Umwelt und Klima
(2609)



Verbraucherschutz
(807)



Wirtschaft und Arbeit
(3815)

Quelle: Startseite govdata Portal; <https://www.govdata.de/>; 27.05.2016

Warum offene GEODATEN?

Entwurf eines Transparenzgesetzes für Thüringen

§ 7 Veröffentlichungspflichtige Informationen

9. amtliche Statistiken und Tätigkeitsberichte,
10. Gutachten und Studien, soweit sie von Behörden in Auftrag gegeben wurden, in die Entscheidung der Behörde einfließen oder eingeflossen sind oder ihrer Vorbereitung dienen,
11. Geodaten,
12. geeignete Verbraucherinformationen nach dem Gesetz zur Verbesserung der gesundheitsbezogenen Verbraucherinformationen

Quelle: Entwurf Transparenzgesetz des TLfDI; <https://netzpolitik.org/2016/transparenz-vorreiter-thueringer-datenschutzbeauftragter-stellt-entwurf-fuer-transparenzgesetz-vor/>; 25.02.2016





Geodatenmanagement in der Thüringer Landesverwaltung

- nur für wenige Geodaten wurden **Metadaten** veröffentlicht
- Verwendung diverser **Lizenz- und Gebührenmodelle**
- teilweise **unklare** Nutzungsbedingungen (z. B. zur Weiterverwendung)
- **Zugangsbeschränkungen**
- **antragsbezogene** Datenabgabe
- Zugang zu weiterverarbeiteten Daten oder Berichten, aber **selten** zu **Rohdaten**

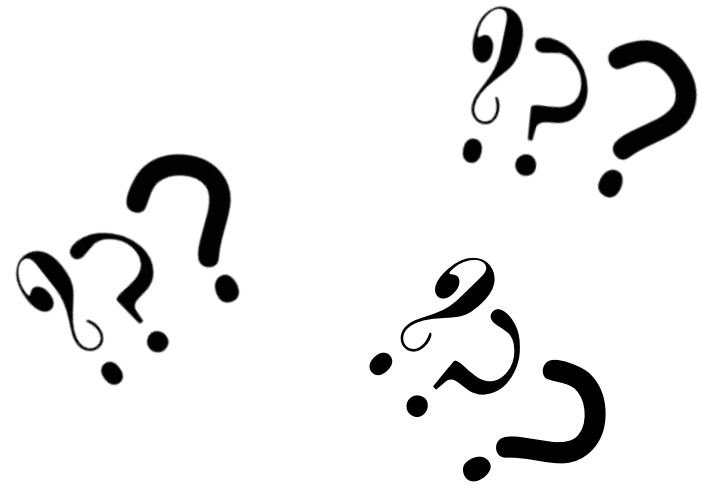
Datenbeschaffung bisher:

1. Recherchesysteme nutzen
2. Suchmaschinen verwenden
3. Kontaktieren der GDI-Th
4. im Geoclient des Geoproxy nachschauen
5. Mund-zu-Mund-Propaganda bzw. Networking ...



Fragen zu Nutzungsbedingungen für Geodaten

- Kann ich die Daten für alle Zwecke nutzen?
- Kann ich die Daten veröffentlichen?
- Kann ich die Daten weiterverwenden?
- Fallen dann zusätzliche Kosten an?
- Darf ich die Daten verändern?
- Sind Urheberrechte zu beachten?
- Muss ich den Namen des Urhebers bei Weiterverwendung nennen?





Geodatenmanagement in der Thüringer Landesverwaltung

Idealvorstellung:

- recherchierbare Geodaten
- freier Zugang zu behördlichen Geodaten
- freier Austausch von behördlichen Geodaten
- einheitliche Nutzungsbedingungen
- Kostenfreiheit
- Bereitstellung von Rohdaten





Geodatenmanagement in der Thüringer Landesverwaltung

→ kostenfreier unbeschränkter Zugang zu den Geodaten der Landesverwaltung zu einheitlichen Konditionen und über das Internet zu jeder Zeit und zu jedem Zweck





Landesprogramm „Offene Geodaten“

→ enthält **einheitliche Regelungen für die Landesverwaltung** zu

- Bewertung der Geodaten,
- Metadatenerfassung,
- einheitlicher Lizenz,
- Datenformaten,
- Bereitstellungswegen zum Download,
- Kostenfreiheit



Landesprogramm „Offene Geodaten“

→ Festlegungen zur Operationalisierung:

- Umsetzungsfrist: 2 Jahre ab Februar 2016
- betroffene Stellen: Landesbehörden, bei denen digitale Geodaten vorliegen
- Zuständigkeit für die Umsetzung: Landesbehörden für die jeweiligen Geodaten
- Finanzierung: Haushaltsansätze der Landesbehörden (für den Vertrieb der jeweiligen Daten)



Innovation durch „Offene Geodaten“

→ einige Beispiele für Einsatzfelder

- Immobilienmanagement: Geobasisdaten
- Immobilienbewertung: Bodenrichtwertinformationen
- Verkehr: Baustelleninformationen
- Planung: Landesentwicklungsprogramm 2025
- Umweltschutz: Schutzgebietsinformationen
- Energiewende: Standorte Windkraftanlagen
- Demografischer Wandel: Bevölkerungszahlen



Innovation durch „Offene Geodaten“

→ einige Beispiele für Einsatzfelder

- Bildung: Standorte Kitas, Schulen, Hochschulen
- Pflege: Heimstandorte
- Gesundheit: Standorte der Krankenhäuser, Arztpraxen
- Wirtschaft: Behördenstandorte
- Landwirtschaft: Feldblockinformationen
- Handwerk: Unterstützung des Einsatz von Drohnen im Dachdecker- und Zimmererhandwerk



Quelle: <http://daten.berlin.de/anwendungen>;
30.05.2016

CultiMapp



Die Tourismus-App CultiMapp eröffnet neue Möglichkeiten, Berlin zu erkunden, indem sie das Berliner 3D-Stadtmodell mit kulturellen Informationen verknüpft und anreichert. Der integrierte 3D-Viewer erlaubt es, interessante Gebäude in der Nähe des eigenen Standorts zu überfliegen. Zukünftig sollen auch historische Fotografien und Detailaufnahmen in den Viewer integriert werden, um das kulturelle Erbe Berlins sichtbar zu machen.

Informationen zur Anwendung

URL: <http://orenbasilitz1.wix.com/mapphaus>

Verwendete Datensätze: ► LoD2 Gebäudedaten Berlin

Tags: 3D-Stadtmodell, Kultur



LoCal Building Emission Estimator



Quelle: <http://daten.berlin.de/anwendungen/>
30.05.2016

Das Deutsche GeoForschungsZentrum (GFZ) entwickelt Werkzeuge der Geoinformatik zur räumlichen Planung und Datenerfassung, um Städten eine bessere Kontrolle über Treibhausgasemissionen zu geben. Gemeinsam mit dem Industriepartner virtualcitySYSTEMS analysiert das GFZ Emissionsfaktoren, berechnet CO2-Emissionen und visualisiert diese im offenen 3D-Stadtmodell Berlins.

Informationen zur Anwendung

URL: <http://www.climate-kic.org/programmes/low-carbon-city-lab>

Verwendete Datensätze: ► LoD2 Gebäudedaten Berlin

Tags: 3D-Stadtmodell, Emissionen, Umwelt



Naturtrip



Foto © naturtrip.org/frauzimmermann.com

naturtrip.org ist die erste ÖPNV Auskunft, wo man das Ziel nicht kennen muss. Schließlich weiß man bei Ausflügen ja meist nicht, wo man genau hinwill, sondern nur, was man vorhat. Nämlich lecker essen, in der Therme entspannen, in der Sonne dösen oder paddeln. Deshalb sucht man bei naturtrip.org von A nach „Strandbad“ oder „Kanuverleih“. Und wie lange man höchstens unterwegs sein will. 30 min, 60 min oder länger. Dann bekommt man auf der Karte genau die Ausflugsziele angezeigt, die vom eigenen Standort aus in 30 min oder 60 min momentan mit Zug, Bus oder Rad zu erreichen sind.

Informationen zur Anwendung

URL: <http://www.naturtrip.org/#/>

Verwendete Datensätze:

- VBB-Fahrplandaten Ende April bis Dezember 2016
- VBB-Fahrplandaten Dezember 2015 bis Dezember 2016

Tags: App, freizeit, öpnv, Nahverkehr



FlatMatch



FlatMatch erlaubt die virtuelle Wohnungsbesichtigung im Webbrowser. Auf Basis eines farbkodierten Grundrissbildes und offener Geodaten erzeugt FlatMatch eine dreidimensionale Ansicht einer Wohnung und ihrer Umgebung. Dank der offenen Daten des Berliner 3D-Stadtmodells entsprechen Texturen und Geometrien den tatsächlichen Gebäuden Berlins. Auch der Sonneneinfall in die Wohnung kann berechnet werden.

Informationen zur Anwendung

URL: <http://flatmat.ch/>
Verwendete Datensätze: ► LoD2 Gebäudedaten Berlin
Tags: 3D-Stadtmodell, Wohnungssuche

Quelle: <http://transparenz.bremen.de/daten-1467>;
30.05.2016

Ina Schicktanz, TMIL
06.06.2016

Die 5 am häufigsten aufgerufenen Datensätze der letzten zwei Wochen

Nette Toilette

Die App wurde für Windows Phone 7 Smartphones entwickelt und ermöglicht es dem Nutzer sich den kürzesten Weg zu der nächsten "netten Toilette" anzeigen zu lassen.



Stand: 18.02.2015 kostenfrei Themen:  

[Mehr Informationen](#)

Karteninhalte von GeoInformation Bremen

Über den angefügten Link kann auf Karteninhalte von GeoInformation über Web-Map-Service (WMS) zugegriffen werden. Der Dienst unterstützt WMS in den Versionen 1.1.1 und 1.3.0.

Daten: TMS, WMS, WMS-C Format

Stand: 13.07.2015 Lizenz: Beschränkt Themen: 

[Datensatz direkt aufrufen](#) ➔

[Datensatz direkt aufrufen](#) ➔

[Datensatz direkt aufrufen](#) ➔

[Mehr Informationen](#)

Vorausschätzung: Natürliche und räumliche Bevölkerungsbewegungen nach Geschlecht 2030 in Bremen

Dargestellt ist die Zahl der Einwohner/-innen mit Hauptwohnsitz in der Stadt Bremen am 31.12.2030 sowie die Elemente der natürlichen (Geburten und Sterbefälle) und räumlichen (Zu- und Fortzüge) Bevölkerungsbewegung.

Daten: CSV Format

Stand: 02.04.2015 Lizenz: CC BY Themen: 

[Datensatz direkt aufrufen](#) ➔

[Mehr Informationen](#)

Bevölkerung nach Migrationsstatus, Geschlecht und Altersgruppen

Dargestellt wird die Zahl der Einwohner/-innen mit Hauptwohnsitz in der Stadt Bremen mit Migrationshintergrund insgesamt und nach Geschlecht, Altersgruppen (8 Altersgruppen) und Migrationsstatus sowie Bevölkerung ohne Migrationshintergrund.

Daten: CSV Format

Stand: 02.04.2015 Lizenz: CC BY Themen: 

[Datensatz direkt aufrufen](#) ➔

[Mehr Informationen](#)

Hundekotbehälterstandorte in Bremen

Zur Verfügung gestellt werden die Standorte der Hundekotbehälter.

Daten: GML Format

Stand: 02.04.2015 Lizenz: CC BY Themen: 

[Datensatz direkt aufrufen](#) ➔

[Mehr Informationen](#)



Datenquellen

Anwendungen

Wiki

Jetzt registrieren

API.LEIPZIG stellt öffentliche Daten flexibel zur Verfügung

Kreative Anwendungen machen diese Daten sichtbar und verständlich.



Quelle: <http://www.apileipzig.de/>;
30.05.2016

Open Data Showroom

Open Data Projekte aus
Deutschland, Europa und der Welt

[Home](#) [Datenkataloge \(Welt\)](#) [DK \(de|at|ch\)](#) [Demokratie](#) [Politik/Verwaltung](#) [Verkehr](#) [Geo/Umwelt](#) [Gesellschaft](#) [Wirtschaft](#)



Singapur - Data.gov.sg



Offizieller Datenkatalog von Singapur.

<http://beta.data.gov.sg/>

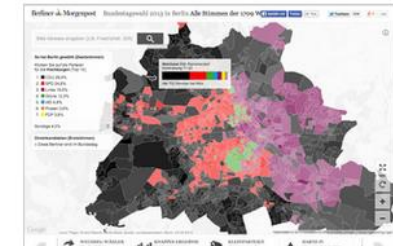


Frankreich - data.gouv.fr



Offizieller französischer Datenkatalog.

<http://www.data.gouv.fr>



Deutschland - BTW 2013 in Berlin



Von der Berliner Morgenpost realisierte
Kartenvisualisierung mit den Ergebnissen der
Bundestagswahl 2013 in Berlin.

<http://berlinwahlkarte2013.morgenpost.de/>



Berlin - Fahrradunfälle



Fahradunfälle nach Ort - Durchsuchbare Karte
auf Basis der Zahlen der Berliner Polizei für 2011.



Deutschland - GovData



Offizieller deutscher Datenkatalog.



Hamburg - Open Data Portal



Datenkatalog der Stadt Hamburg.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft

Projektgruppe Geodateninfrastruktur Thüringen

Ina Schicktanzen

Vorsitzende des erweiterten Interministeriellen Koordinierungsgremiums –
Geoinformationszentrum (IKG-GIZ)

Werner-Seelenbinder-Str. 8

99096 Erfurt

Tel.: 0361 – 37 91 351 Fax: 0361 – 37 91 399

ina.schicktanzen@tmil.thueringen.de <http://www.thueringen.de/ikg-giz/>